

Presseinformation

10. Dezember 2025

LED-Umrüstung der Ampel- und Beleuchtungsanlagen im NÖ-Landesstraßennetz abgeschlossen

5.300 Lichtpunkte, 70 Prozent weniger Stromverbrauch

Mit der LED-Umrüstung bzw. Sanierung der beiden Ampelanlagen in Bad Vöslau (Schlossplatz) und in Bruck an der Leitha (Interspar) im Oktober konnte die Umrüstung aller Verkehrssicherungseinrichtungen im NÖ-Landesstraßennetz auf LED-Technologie abgeschlossen werden. Derzeit ist dieses Straßennetz mit insgesamt 700 Ampel- und Sonderanlagen, 111 Blinklichtanlagen sowie 221 Beleuchtungsanlagen mit 5.300 Lichtpunkten mit LED-Technik ausgestattet.

Die Energieeinsparung beträgt rund 80 Prozent bei Ampelanlagen (das entspricht dem Energieverbrauch eines durchschnittlichen Haushalts) und rund 50 Prozent bei Beleuchtungsanlagen. Die Ausfallsicherheit und damit die Verfügbarkeit der Signale bzw. Leuchten ist deutlich höher; ein turnusmäßiger (vorsorglicher) Lampentausch entfällt, der Reinigungsaufwand der Anlagen kann reduziert werden.

Über alle Anlagen gemittelt können nun die Stromkosten um rund 70 Prozent reduziert werden, was einer Einsparung von rund 7 Millionen Kilowattstunden pro Jahr entspricht. Die Amortisationsdauer beträgt etwa fünf bis zehn Jahre – abhängig von der Anlagenart, den Stromkosten und dem Sanierungsumfang. Durch den Einsatz sogenannter „Low-Power-Anlagen“ bei künftigen Ampelsanierungen kann der Energieverbrauch weiter gesenkt werden.

Nähere Informationen sind beim NÖ Straßendienst erhältlich unter der Telefonnummer 0676/812-60141, bei Ing. Christoph Schodl BA, MA oder per E-Mail unter christoph.schodl@noel.gv.at